

Release Notes

GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG – Fast Moving Consumer Goods

Release Notes August 2025 V7, 23.08.2025
basierend auf GDSN BMS 3.1.32 und
GPC-Standard November 2024

Version 7, Juli 2025

Hinweis:

Die in diesem Dokument aufgeführten Änderungen wurden von der Fachgruppe GDSN für den deutschen Zielmarkt abgestimmt und freigegeben. Die technische Umsetzung obliegt den jeweiligen GDSN-Datenpools.

Dokumenteninformation

Titel des Dokuments	Release Notes GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG – Fast Moving Consumer Goods
Beschreibung des Dokuments	Die Dokumentation enthält eine Zusammenfassung der neuesten Anpassungen und Verbesserungen des GS1 Germany GDSN Zielmarktprofils FMCG.
Version	V7

Mitwirkende

Name	Organisation
Nirusa Naguleswaran	GS1 Germany
Wladislaw Chudinovskykh	GS1 Germany

Änderungshistorie

Version	Änderungsdatum	Geändert von	Zusammenfassung der Änderung
V7	27.08.2025	Nirusa Naguleswaran	<ul style="list-style-type: none"> Korrektur der Statusangabe des Attributs Importklassifikation: Wert [M229]: Statusänderung von "Muss" zu "Bedingt Muss". Wiederaufnahme der GPC Bedingung, da die Verpflichtung lediglich für ausgewählte Bricks gilt. <p>Hintergrund:</p> <p>Im Rahmen des August-Releases wurde kommuniziert, dass das Attribut <i>Importklassifikation: Wert [M229]</i> von „Bedingt Muss“ auf „Muss“ geändert werden soll. In diesem Zuge war auch die Entfernung der bestehenden GPC-Bedingung (Header 32) vorgesehen, da das Attribut künftig für alle Produktkategorien verpflichtend gelten sollte.</p> <p>Inzwischen hat sich gezeigt, dass die Regel auch auf GPC Bricks angewendet wird, die bspw. Dienstleistungen und keine physischen Produkte betreffen – was so nicht beabsichtigt war.</p> <p>Es erfolgt eine detaillierte Prüfung und Überarbeitung der betroffenen GPC Bricks. Die korrigierte Umsetzung ist für das November 2025 Release vorgesehen.</p>

Version	Änderungsdatum	Geändert von	Zusammenfassung der Änderung
V6	07.08.2025	Nirusa Naguleswaran	<ul style="list-style-type: none"> Für die Attribute Haartyp [M490] und Haarfarbton: Code [M625] wurde die Wiederholbarkeit korrigiert. Die betreffenden Attribute sind nicht über die Attributgruppe, sondern innerhalb der Attributgruppe jeweils einzeln wiederholbar. Die XML-Paths folgender Attribute wurden durch ergänzende SET-Anweisungen erweitert: <ul style="list-style-type: none"> Entsorgungssystem: Registrierungsnummer [M122] Abfallmenge / Maßeinheit [M123] Einwegkunststofffond: Registrierungsnummer [M626] Einwegkunststofffond: Relevantes Einwegkunststoffgewicht / Maßeinheit [M628] Biozid: Ablaufdatum (-zeit) [M624]

Version	Änderungsdatum	Geändert von	Zusammenfassung der Änderung
V5	31.07.2025	Nirusa Naguleswaran	<ul style="list-style-type: none"> Korrektur zu Biozidinformationen: Der Status des Attributs Biozid: Ablaufdatum (-zeit) [M624] wurde in Bedingt Muss geändert. Korrektur der Validierungsregel COM_GPC_VR_000053: Die Beschreibung wurde angepasst von „does not equal“ zu „equals“ gemäß der beschriebenen Bedingung im Kompendium. Korrektur im Kapitel Gefahrgut zum Attribut Höchstzulässige Gesamtmenge je Beförderungseinheit: Wert / Maßeinheit [M1038]. Das „DIY-only“ wurde entfernt, da es nun auch für FMCG gültig ist. Korrektur der deutschsprachigen Beschreibungen der Codes CR17450 & INR19/66 der Codeliste BatteryTypeCode in der POV CL. Korrektur der Batterieangaben im Kompendium. Entfernung eines zu viel gesetzten „nicht“ im Kontext der GPC Bricks für das Attribut Anzahl eingebaute Batterien [M116]. Korrektur des Status am Attribut Batterien enthalten [M111] von Optional zu Bedingt Muss & am Attribut Batterieart [M115] von Bedingt Muss zu Optional, da die Codeliste nicht vollständig ist. Löschung der Validierungsregel 276-000014, da sie redundant zu 276-000008 ist. Korrektur des xml paths von Attributen Hauttyp [M489], Haartyp [M490] und Haarfarbton: Code [M625]. Der XML-Path lautet statt: productinformation:productInformationModule -> product_information:productInformationModule Korrektur des XML-Paths von Attribut Bewegungskennzeichen / Artikelstatus [M001] in der POV Attribute gemäß Kompendium. Korrektur Referenztabelle Maßeinheit: Mehrfach angegebene Maßeinheiten bei einzelnen Attributen wurden korrigiert. Korrektur im Kapitel Einwegkunststofffond: Analog zur Beschreibung des Attributs Einwegkunststofffond: Relevantes Einwegkunststoffgewicht / Maßeinheit [M628] wurde auch im Beschreibungstext des Kapitels die zulässige Maßeinheit korrigiert. Sowohl Kilogramm als auch Gramm sind erlaubt. Korrektur der Codenamen für BALLONSS (neu: BALLOONS) & BEVERAGE_CONTAIENERS (neu: BEVERAGE_CONTAINERS) in der Codeliste WasteDirectiveApplianceTypeCodePlastic

Version	Änderungsdatum	Geändert von	Zusammenfassung der Änderung
V4	17.07.2025	Nirusa Naguleswaran	<ul style="list-style-type: none"> Korrektur des Zielattributs der Validierungsregel 640041. Die VR bleibt unverändert, allerdings wurde in der POV VR das Zielattribut korrigiert. Korrektur des Namens der Codeliste des Attributs M449 in der POV Attribute. Da irrtümlich die Codeliste MeasurementUnitCode_GDSN dokumentiert wurde, wurde das entsprechende Attribut auch aus der Referenztabelle für Maßeinheiten in der POV CL entfernt. Korrektur des Xml Paths der Attribute Batterie Registrierungsnummer [M613] und Batterie Kosten Sammlung / Währung [M615]. Bei Attribut M613 wurde ein überflüssiger „avpList“ entfernt, und bei Attribut M615 wurde ein zu viel gesetzter Schrägstrich entfernt.
V3	09.07.2025	Nirusa Naguleswaran	<ul style="list-style-type: none"> Aus der Codeliste LocalPackagingMarkedLabelAccreditationCode wurden alle Codewerte entfernt, die bereits zuvor mit einem Löschermerk versehen waren – das betrifft die Recyclingcodes und die Codes "ZWANGERSCHAPSLOGO" und "AKTIVSTALL_FUER_SCHWEINE". Für die mit dem Release neu eingeführten Attribute wurden die Leerzeichen im Xml-Pfad entfernt – sofern welche vorhanden waren.

Version	Änderungsdatum	Geändert von	Zusammenfassung der Änderung
V2	01.07.2025	Nirusa Naguleswaran	<ul style="list-style-type: none"> Doku Anpassung: Korrektur einiger Xml Paths von Batterie Attributen. Doku Anpassung: Korrektur der Wiederholbarkeit des Attributs Batterie Technologie Typ [M114]. Es besteht keine Wiederholbarkeit des Attributs in der Gruppe. Doku Anpassung: Korrektur der Biozidinformationen. Anpassung einer Bedingung, da die Angabe „FALSE“ für Biozid ausgeschlossen ist. Anpassung der Release Notes: In der Codeliste PackagingMarkedLabelAccreditationCode werden die Codes "INTERNATIONAL_V_LABEL_VEGAN" & "INTERNATIONAL_V_LABEL_VEGETARIAN" nicht eingeführt. Stattdessen wurden die Labels der Codes "EUROPEAN_V_LABEL_VEGAN" & "EUROPEAN_V_LABEL_VEGETARIAN" aktualisiert (3.2 Codelisten – Zielmarktanforderung – 02). Doku Anpassung: Ergänzung der Beschreibung der Datenelementgruppe „Markeninhaber“ um folgenden Hinweis: Das deutsche Zielmarktprofil verlangt für bestimmte GPCs die Eingabe Markeninhaber: Name [M372]. Zusätzlich verlangt eine globale GDSN Regel die Angabe Markeninhaber: GLN [M373], wenn ein Markeninhaber: Name [M372] angegeben wurde. Ein globaler Work Request wurde zum Aussetzen dieser Regel für den deutschen Zielmarkt eingereicht. Zur Überbrückung dieser globalen Regel soll übergangsweise eine GS1 Germany Dummy GLN verwendet werden, wenn der Rechteinhaber einer Marke selber keine GLN besitzt. In diesem Fall kann der datenverantwortliche Lizenznehmer der Marke die GS1 Germany Dummy GLN: 4260719050000 verwenden.

Haftungsfreistellung

GS1® bemüht sich in ihrer Intellectual Property Policy, Unsicherheiten zu vermeiden, indem die Teilnehmenden in den Arbeitsgruppen, die diesen Standard, die Allgemeinen GS1 Spezifikationen, entwickeln, sich verpflichten, allen GS1 Teilnehmern eine kostenfreie Lizenz zu gewähren oder eine FRAND Lizenz. Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, dass die Umsetzung eines oder mehrerer Wesensmerkmale eines Standards ein Patent oder ein anderes geistiges Eigentumsrecht berühren kann. Solche Patente oder geistigen Eigentumsrechte sind nicht Teil der Lizenzverpflichtung von GS1. Die Vereinbarung, eine Lizenz, die der GS1 IP Policy unterliegt, zu erteilen, betrifft nicht geistige Eigentumsrechte und Ansprüche von Dritten, die nicht in den Arbeitsgruppen mitgearbeitet haben.

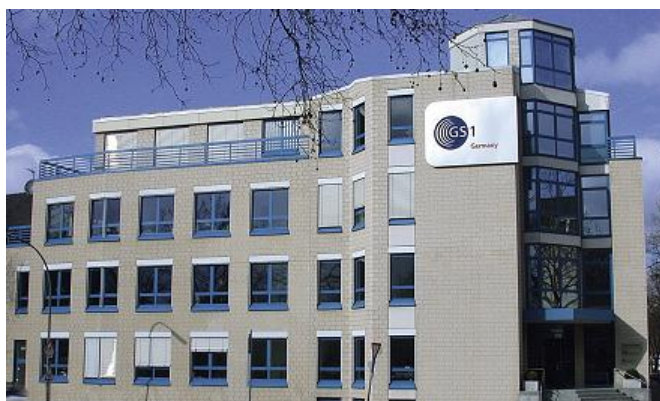
Bei der Erstellung dieser Dokumente und der darin enthaltenen GS1 Standards wurde die größtmögliche Sorgfalt angewandt. GS1, GS1 Germany und alle Dritten, die an der Erarbeitung dieses Dokuments beteiligt waren, halten hierdurch fest, dass sie keinerlei Gewährleistung im Zusammenhang mit diesem Dokument und keinerlei Haftung für irgendeinen Schaden Dritter, einschließlich direkter und indirekter Schäden sowie entgangenen Gewinn im Zusammenhang mit der Nutzung dieser Standards übernehmen.

Dieses Dokument kann jederzeit abgeändert werden oder an neue Entwicklungen angepasst werden. Die in diesem Dokument dargestellten Standards können jederzeit neuen Anforderungen – insbesondere gesetzlichen Anforderungen – angepasst werden. Dieses Dokument kann geschützte Markenzeichen oder Logos enthalten, die Dritte nicht ohne Erlaubnis der/des Rechteinhaber:in reproduzieren dürfen.

GS1 Germany GmbH

Es begann mit einem einfachen Beep.

1974 wurde in einem Supermarkt zum ersten Mal ein Barcode gescannt. Dies war der Beginn des automatisierten Kassierens – und der Anfang der Erfolgsgeschichte von GS1. Der maschinenlesbare GS1 Barcode mit der enthaltenen GTIN ist mittlerweile der universelle Standard im globalen Warenaustausch und wird sechs Milliarden Mal täglich auf Produkten gescannt. Die Standards von GS1 sind die globale Sprache für effiziente und sichere Geschäftsprozesse, die über Unternehmensgrenzen und Kontinente hinweg Gültigkeit hat. Als Teil eines weltweiten Netzwerks entwickeln wir mit unseren Kunden und Partnern gemeinsam marktgerechte und zukunftsorientierte Lösungen, die auf ihren Unternehmenserfolg unmittelbar einzahlen. Zwei Millionen Unternehmen aus über 20 Branchen weltweit nutzen heute diese Sprache, um Produkte, Standorte und Assets eindeutig zu identifizieren, um relevante Daten zu erfassen und um diese mit Geschäftspartnern in den Wertschöpfungsnetzwerken zu teilen. GS1 – The Global Language of Business.



Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	10
1.1	Release Planung.....	10
1.2	Dokumentation	11
2	BMS Release Informationen.....	12
2.1	Übersicht BMS Release	12
2.2	Allgemeine BMS-Änderungen	12
2.3	Auswirkungen auf das GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG	13
3	Änderungen im GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG	14
3.1	Attribute	14
3.2	Codelisten	18
3.3	Validierungsregeln.....	20
3.4	Migration	24
3.4.1	Anpassung des Mappings für die EUDR Kennzeichnung	24
3.4.2	Migration Attribut Entsorgungssystem: Gerätebezeichnung [M124] (wasteDirectiveApplianceType)	24
3.5	GPC-Version	25
4	Update Fachpublikationen	26
	Impressum.....	27

1 Einleitung

Die Dokumentation des GS1 Germany GDSN Zielmarktprofils FMCG wird alljährlich in vier Aktualisierungszyklen überarbeitet und publiziert.

In Abschnitt [1.1 Release Planung](#) wird eine detaillierte Übersicht der Release Planung für das aktuelle Jahr präsentiert.

Es werden sowohl Release Termine des GS1 Business Message Standards (BMS) als auch entsprechende Termine hinsichtlich der Zielmarktanforderungen an das deutsche Zielmarktprofil FMCG aufgeführt. Der BMS GoLive-Termin fungiert hierbei als Richtwert und Orientierungspunkt für die Planung der Release Termine im Rahmen des GS1 Germany GDSN Zielmarktprofils FMCG in den kommenden Perioden.

Die von den Änderungen betroffenen Dokumentationen sind in Abschnitt [1.2 Dokumentation](#) aufgeführt.

1.1 Release Planung

BMS Release	BMS Test Launch	BMS GoLive	GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG Freeze Zielmarktanforderungen (eingegangen, abgestimmt & beauftragt) entspricht dem voraussichtlichen Bereitstellungsdatum der globalen BMS Dokumentation von gs1.org	GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG Dokumentation & Release Notes 8 Wochen vor BMS GoLive	GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG GoLive entspricht aktuellem BMS GoLive
GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG – Mai 2025 Release					
BMS 3.1.31 <i>Large</i>	22.02.2025	24.05.2025	16.11.2024	29.03.2025	24.05.2025
GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG – August 2025 Release					
BMS 3.1.32 <i>New Attributes and Efficient Code Lists</i>	21.06.2025	23.08.2025	24.05.2025	28.06.2025	23.08.2025
GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG – November 2025 Release					
BMS 3.1.33 <i>Small</i>	20.09.2025	15.11.2025	12.08.2025	20.09.2025	15.11.2025
GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG – Februar 2026 Release					
BMS 3.1.34 <i>New Attributes and Efficient Code Lists</i>	20.12.2025	21.02.2026	18.11.2025	27.12.2025	21.02.2026

1.2 Dokumentation

- **Dokumentation BMS Maintenance Release 3.1.32** ([Maintenance release 3.1.32 | GS1](#))
 - Das GPC to Context Mapping 3.1.31 (Stand November 2024) ist über folgenden Link abrufbar:
https://www.gs1.org/docs/gdsn/3.1/GPC_Bricks_Mapping_To_GDSN_r3.1.31_Context_i_1_November_2024.xlsx
 - Der Packaging Label Guide (Stand Mai 2025) ist über folgenden Link abrufbar:
https://www.gs1.org/docs/gdsn/3.1/Packaging_label_guide_May_30_2025_3_1_32.xlsx
 - Sollte sich der Link aufgrund der Dateigröße nicht öffnen lassen, können Sie die Datei auch wie folgt abrufen: [Maintenance release 3.1.32 | GS1](#) und zum unteren Bereich der Seite navigieren bis zur Datei „Packaging Label Guide (May 30, 2025)“.
- **GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG** August 2025 Release (<https://www.gs1-germany.de/gs1-solutions/stammdaten/gdsn/>)
 - Die in diesem Dokument aufgeführten Änderungen wurden von der Fachgruppe GDSN für den deutschen Zielmarkt abgestimmt und freigegeben. Die technische Umsetzung obliegt den jeweiligen GDSN-Datenpools.
 - Dokumentationsplattform erstmalig Live zum August 2025 Release [GS1 Germany - GDSN Zielmarktprofil Deutschland](#)
- **Weitere Dokumentationen** (<https://www.gs1-germany.de/gs1-solutions/stammdaten/gdsn/>)
 - Im Rahmen der Umstellung der Dokumentation von 1WorldSync GmbH (ehemals atrify) auf GS1 Germany, hat 1WorldSync GmbH auch intern das Handling der Dokumentation umgestellt. Aus diesem Grunde wurde die Profiles Overview in einzelne Komponenten aufgeteilt, um eine schnellere und effektivere Erstellung und Wartung durchführen zu können. Mit diesem Release ist die Product Group Condition GPC in der Dokumentation der Validierungsregeln enthalten.
 - Profiles Overview Attribute
 - Profiles Overview Codelisten
 - Profiles Overview Validation Rules & Product Group Condition GPC
 - GS1 Germany DQ Standard Validierungsregeln
 - Datenqualität im deutschen GDSN-Zielmarkt sichern

2 BMS Release Informationen

Im folgenden Abschnitt finden Sie zunächst eine Zusammenfassung der Termine für das kommende BMS-Release 3.1.32. Anschließend folgt eine Aufstellung der allgemeinen Anpassungen im BMS-Release. Darüber hinaus wird eine kurze Übersicht über die BMS-Änderungen gegeben, die sich auf das GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG auswirken.

2.1 Übersicht BMS Release

Maintenance Release 3.1.32 (August 2025)	
New Attributes and Efficient Code Lists	
19.11.2024	Cut-off date for eballoted and approved Attributes, Regulatory related Validation Rules and VRs related to a new Attribute
25.02.2025	Cut-off date for eballoted and approved Efficient Code Lists (ECL) work requests
20.05.2025	Estimated delivery date of final GS1 documentation for this release
21.06.2025	BETA Environment
23.08.2025	Production Deployment

2.2 Allgemeine BMS-Änderungen

Neu

- 0 Klassen
- 4 Attribute
- 5 Codes
- 116 Efficient Code Listen (ECL)
- 1 Validierung

Änderungen

- 9 Attribute
- 0 Codes
- 17 Efficient Code Listen (ECL)
- 0 Validierungen

Sonstiges

- Attribute
 - Gelöscht: 0
- Efficient Code List (ECL) Codewerte
 - Gelöscht: 0
- Validierung
 - Gelöscht: 0

Eine ausführlichere Darstellung der allgemeinen BMS Änderungen finden Sie auf folgender GS1 Global Webseite: [Maintenance release 3.1.32 | GS1](#)

2.3 Auswirkungen auf das GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG

Nachstehend folgt eine kurze Auflistung der BMS-Anpassungen, die Auswirkungen auf das GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG haben. Eine detaillierte Erläuterung dieser Änderungen erfolgt in Kapitel [3 Änderungen im GDSN Zielmarktprofil FMCG Deutschland](#).

Attribute

- regulationTypeCode
 - Rechtliche Produktkategorie [M250]

Codelisten

- AdditionalTradeItemIdentificationTypeCode
 - Zusätzliche Artikelidentifikation: Art [M233]
- AllergenTypeCode
 - Allergen: Code [M029]
- ClaimElementCode
 - Claim: Elementcode [M079]
- ClaimTypeCode
 - Claim: Code [M080]
- FishSeafoodPresentationCode
 - Fisch-/Meeresfrüchte-Präsentation [M571]
- NutrientTypeCodeOther
 - Sonstige Nährwertangaben: Bestandteil [M062]
- PlatformTypeCode
 - Palettenkennzeichen [M300]
- PreservationTechniqueTypeCode
 - Konservierungsmethode: Code [M145]
- ProductCharacteristicCode
- TargetHairTypeCode
 - Haartyp [M490]
- TargetSkinTypeCode
 - Hauttyp [M489]

3 Änderungen im GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG

Nachfolgend werden die Anpassungen im GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG aufgeführt. Die erste Spalte der Tabelle gibt an, aus welcher Quelle die jeweilige Anpassung hervorgeht.

3.1 Attribute

Ursprung der Änderung (BMS / Zielmarkt-anforderung)	M-Nummer (BMS ID)	Attributname DE (EN)	Änderung (Add; Change; Delete)	Beschreibung Ggf. XML Path & SET-Anweisung
Zielmarktanforderung - 01	M621 (3074)	EUDR Relevanz (isTradeItemRegulationCompliant)	Add	Aufnahme eines neuen Attributs. Mehr Informationen hierzu in Kapitel 3.4.1 Anpassung des Mappings für die EUDR Kennzeichnung
Zielmarktanforderung - 02	M250 (3070)	Rechtliche Produktkategorie (regulationTypeCode)	Change	Die Definition wurde gemäß GDSN angepasst. Löschen des Absatzes zur EUDR und dem Codewert "DEFORESTATION_REGULATION". Erweiterung der Ergänzenden Community Beschreibung hinsichtlich des EWKfondsG.
Zielmarktanforderung - 03	M229 (2777)	Importklassifikation: Wert (importClassificationValue)	Change	Statusänderung von "Bedingt Muss" zu "Muss". Löschung der GPC-Bedingung, da keine Verpflichtung für ausgewählte Bricks mehr besteht.
Zielmarktanforderung - 04	M623 (3074)	Behandelt mit Biozid (isTradeItemRegulationCompliant)	Add	Aufnahme eines neuen Attributs, da gemäß Verordnung 528/2012 zu unterscheiden ist, ob es sich um ein Biozid-Produkt oder ein mit Biozid behandeltes Attribut handelt. Hintergrund zur Überarbeitung von Biozid im TMDE: Im Onlinehandel mit Biozid Produkten gelten spezifische Anforderungen gemäß der Verordnung EU 528/2012 und der ChemBiozidDV. Ab dem 01.01.2025 müssen entsprechende Informationen und Maßnahmen sichergestellt werden.
Zielmarktanforderung - 05	M624 (3085)	Biozid: Ablaufdatum (-zeit) (permitEndTime)	Add	Aufnahme eines neuen Attributs.
Zielmarktanforderung - 06	M251 (3074)	Biozid (isTradeItemRegulationCompliant)	Change	Der Status wird von Muss auf Bedingt Muss geändert. Die Angabe muss für alle Warengruppen außer Lebensmittel GPC Segment 5000000 und Pflanzen (Gartenbau) GPC Segment 93000000 erfolgen.
Zielmarktanforderung - 07	M566 (3087)	Biozid: Registriernummer (regulatoryPermitIdentification)	Change	Statusänderung von Bedingt optional auf Bedingt Muss.
Zielmarktanforderung - 08	M567 (6211)	Biozid: Produktart (regulationLevelCodeReference)	Change	Statusänderung von Bedingt optional auf Bedingt Muss
Zielmarktanforderung - 09	M1038 (3852)	Höchstzulässige Gesamtmenge je Beförderungseinheit: Wert / Maßeinheit (transportationMaximumQuantity)	Add	Das Attribut ist bereits für das DIY Profil verfügbar und wird nun auch in das FMCG Zielmarktprofil aufgenommen.

Zielmarktanforderung - 10	M376 (135)	Kommunikationskanal: Verbindung (communicationValue)	Change	Präzisierung der Dokumentation. Ergänzt wurden Hinweise zur Pflege der Information für die Warenbereiche Heimtiefutter, Detergenzien und hinsichtlich der Produktsicherheitsverordnung.
Zielmarktanforderung - 11	M625 (6550)	Haarfarbton: Code (naturalHairColourCode)	Add	Aufnahme eines neuen Attributs inkl. neuer Codeliste NaturalHairColourCode.
Zielmarktanforderung - 12	M626 (3576)	Einwegkunststofffond: Registrierungsnummer (wasteDirectiveRegistrationNumber)	Add	<p>Aufnahme eines neuen Attributs im Kontext EWKfondsG.</p> <p>Hintergrund zur Einführung von Einwegkunststofffond im TMDE: Am 3. Juli 2019 ist die Richtlinie 2019/904/EU über die Verringerung der Auswirkungen bestimmter Kunststoffprodukte auf die Umwelt (Einwegkunststoffrichtlinie) in Kraft getreten. Ziel dieser Richtlinie ist es, die Auswirkungen bestimmter Kunststoffprodukte auf die Umwelt, insbesondere die Meeresumwelt, und die menschliche Gesundheit zu vermeiden und zu vermindern und den Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft mit innovativen und nachhaltigen Geschäftsmodellen, Artikeln und Werkstoffen zu fördern, um auf diese Weise auch zum reibungslosen Funktionieren des Binnenmarkts beizutragen (vergleiche Artikel 1). Produkte die unter diese Verordnung fallen sollen gekennzeichnet werden, sowie die Kategorie unter die es nach dem Anhang der Verordnung fällt.</p>
Zielmarktanforderung - 13	M627 (3574)	Einwegkunststofffond:Prod uktkategorie (wasteDirectiveApplianceType)	Add	Aufnahme eines neuen Attributs im Kontext EWKfondsG.
Zielmarktanforderung - 14	M628 (3573)	Einwegkunststofffond: Relevantes Einwegkunststoffgewicht / Maßeinheit (wasteAmount/@measurementUnitcode)	Add	Aufnahme eines neuen Attributs im Kontext EWKfondsG.
Zielmarktanforderung - 15	M124 (3574)	Entsorgungssystem: Gerätebezeichnung (wasteDirectiveApplianceType)	Change	<p>Ergänzung einer SET-Anweisung hinsichtlich des EWKfondsG. Eine Migration ist erforderlich.</p> <p>Mehr Informationen hierzu in Kapitel 3.4.2 Migration Attribut Entsorgungssystem: Gerätebezeichnung [M124] (wasteDirectiveApplianceType)</p>
Zielmarktanforderung - 16	M612 (3074)	Batterie Relevanz (isTradeItemRegulationCompliant)	Add	<p>Aufnahme eines neuen Attributs gemäß Batteriegesetz BattG2.</p> <p>Hintergrund zur Überarbeitung von Batterieinformationen im TMDE: Nach dem 2021 novellierten Batteriegesetz BattG2 müssen sich Hersteller, Importeure sowie ggf. auch ausländische Anbieter zunächst beim Batterie-Register der Stiftung EAR für alle Batteriemarken und Batterieklassen registrieren, bevor sie entsprechende Batterien oder Akkus in Deutschland erstmalig zum Kauf anbieten oder in Verkehr bringen dürfen. Für alle drei Batterieklassen müssen Hersteller als Erste Inverkehrbringer die Rücknahme und ordnungsgemäße Entsorgung entsprechender Altbatterien von Vertreibern und Endnutzern sicherstellen. Auch der Händler muss die korrekte Registrierung gewährleisten.</p>

Zielmarktanforderung - 17	M613 (629)	Batterie Registriernummer (stringAVP)	Add	Aufnahme eines neuen Attributs gemäß Batteriegesetz BattG2, um die korrekte Registrierung zu überprüfen.
Zielmarktanforderung - 18	M614 (624)	Batterie Kategorie (compoundStringAVP)	Add	Aufnahme eines neuen Attributs gemäß Batteriegesetz BattG2 inkl. neuer Codeliste BatteryCategoryCode.
Zielmarktanforderung - 19	M615 (624)	Batterie Kosten Sammlung / Währung (compoundStringAVP)	Add	Aufnahme eines neuen Attributs gemäß Batteriegesetz BattG2.
Zielmarktanforderung - 20	M616 (624)	Batterie Kosten Erhebung / Währung (compoundStringAVP)	Add	Aufnahme eines neuen Attributs gemäß Batteriegesetz BattG2.
Zielmarktanforderung - 21	M617 (624)	Batterie Kosten Bereitstellung von Informationen / Währung (compoundStringAVP)	Add	Aufnahme eines neuen Attributs gemäß Batteriegesetz BattG2.
Zielmarktanforderung - 22	M618 (624)	Batterie Kosten Erhebung und Übermittlung von Daten / Währung (compoundStringAVP)	Add	Aufnahme eines neuen Attributs gemäß Batteriegesetz BattG2.
Zielmarktanforderung - 23	M619 (6293)	Batterie Spannung / Maßeinheit (batteryVoltage/@measur ementUnitCode)	Add	Aufnahme eines neuen Attributs gemäß Batteriegesetz BattG2.
Zielmarktanforderung - 24	M620 (6290)	Batteriekapazität / Maßeinheit (batteryCapacity/@measur ementUnitCode)	Add	Aufnahme eines neuen Attributs gemäß Batteriegesetz BattG2.
Zielmarktanforderung - 25	M117 (618)	Anzahl benötigte Batterien (quantityOfBatteriesRequir ed)	Change	Löschen der GPC Bedingung „[Wenn "Basisartikel [M243]" = "true" und "GPC Brick [M317]" entspricht GPC Matrix und "Batterien enthalten [M111]" = "false" und "Batterien erforderlich [M112]" = "true"]“.
Zielmarktanforderung - 26	M116 (617)	Anzahl eingebaute Batterien (quantityOfBatteriesBuiltIn)	Change	Statusänderung von „Bedingt Optional“ zu „Bedingt Muss“.
Zielmarktanforderung - 27	M115 (614)	Batterieart (batteryTypeCode)	Change	Löschen der GPC Bedingung „[Wenn "Basisartikel [M243]" = "true" und "GPC Brick [M317]" entspricht GPC Matrix und "Batterien enthalten [M111]" = "false" und "Batterien erforderlich [M112]" = "true"]“.
Zielmarktanforderung - 28	M113 (612)	Batterien eingebaut (areBatteriesBuiltIn)	Change	Ergänzung der Ergänzenden Community Beschreibung um einen Hinweis.
Zielmarktanforderung - 29	M114 (613)	Batterie Technologie Typ (batteryTechnologyTypeCo de)	Change	Löschen der GPC Bedingung „[Wenn "Basisartikel [M243]" = "true" und "GPC Brick [M317]" entspricht GPC Matrix und "Batterien enthalten [M111]" = "false" und "Batterien erforderlich [M112]" = "true"]“. Ergänzung der Ergänzenden Community Beschreibung um einen Zusatz.
Zielmarktanforderung - 30	M550 (6294)	Batterie wiederaufladbar (isBatteryRechargeable)	Change	Statusänderung von „Bedingt Optional“ zu „Bedingt Muss“.
Zielmarktanforderung - 31	M001 (23)	Bewegungskennzeichen / Artikelstatus [M001] (documentCommandHead er/@type)	Change	Änderung des Formats in der Dokumentation von „Codeliste“ zu „Definierte Werte“. Die detaillierte Beschreibung der Dokumentation wird zum November 2025 Release angepasst.
Zielmarktanforderung - 32		Garantieangaben, Lebend Grün, REACH Angaben, sowie weitere Attribute	Delete	Entfernung der ausschließlich für das Profil DIY relevanten Attribute aus dem TMDE.
Zielmarktanforderung - 33	M373 (75)	Markeninhaber: GLN (gln)	Change	Mit dem Release Mai 2025 wird eine Korrektur der Implementierung der GDSN VR 1299 bei 1WS vorgenommen. Im Gegensatz zur GDSN Regel, die nur Australien ausschließt, wurde für den Zielmarkt DACH auch Deutschland und Austria ausgeschlossen. Da dies nicht GDSN konform ist, musste die Regel

				<p>entsprechend korrigiert werden. Sie schließt nur noch Australien von der Regel aus. Dies führt dazu, dass alle Lieferanten für den Zielmarkt 276 (Germany) und 040 (Austria), wenn sie den Markenname angeben, auch die Markenname/GLN angeben müssen.</p> <p>Es wird eine Korrektur der globalen Regel beantragt. Übergangsweise wurde die Dokumentation (Abhängigkeit und Status) angepasst, da durch die globale Regel 1299 aktuell die GLN eine Pflichtangabe darstellt.</p>
BMS - 01	M250 (3070)	Rechtliche Produktkategorie (regulationTypeCode)	Change	Anpassung der Definition.

3.2 Codelisten

Ursprung der Änderung (BMS / Zielmarkt-anforderung)	Codeliste <i>Ggf. Attributname DE [M-Nummer]</i>	Änderung (Add; Change; Delete)	Beschreibung
Zielmarktanforderung - 01	RegulationTypeCode <i>Rechtliche Produktkategorie [M250]</i>	Change	Löschen des Codes "DEFORESTATION_REGULATION", da der Code als SET-Anweisung im Attribut EUDR Relevanz [M621] gesetzt wird. Aufnahme 2 neuer Codes: <ul style="list-style-type: none"> "UVA" "E_MARK"
Zielmarktanforderung - 02	PackagingMarkedLabelAccreditationCode <i>Akkreditierungslabel auf der Verpackung: Code [M309]</i>	Change	Aufnahme diverser Codes, inkl.: <ul style="list-style-type: none"> "QM_MILCH_PLUS_PLUS" "QM_MILCH_PLUS_PLUS_PLUS" "HERKUNFTSKENNZEICHEN_DEUTSCHLAND" "NRW_GEPRUEFTE_QUALITAET" Aktualisierung des Labels für den Code "FAIRTRADE_SUGAR". Anpassung der Code Beschreibung der Codes: <ul style="list-style-type: none"> "OEKO_TEX_LABEL" "OEKO_TEX_MADE_IN_GREEN" "WINERIES_FOR_CLIMATE_PROTECTION" Aktualisierung der Labels der Codes: <ul style="list-style-type: none"> "EUROPEAN_V_LABEL_VEGAN" "EUROPEAN_V_LABEL_VEGETARIAN"
Zielmarktanforderung - 03	LocalPackagingMarkedLabelAccreditationCode <i>Zusätzliche Akkreditierungslabel auf der Verpackung: Code [M310]</i>	Change	Aufnahme neuer Code: <ul style="list-style-type: none"> "BEST_BEEF" 2 Codes wurden gelöscht. Diese sind nun in der Codeliste RegulationTypeCode enthalten: <ul style="list-style-type: none"> "UVA" "E_MARK"
Zielmarktanforderung - 04	NaturalHairColourCode <i>Haarfarbton: Code [M625]</i>	Add	Aufnahme der Codeliste inkl. der 7 Codes. Die Codes BLOND und BRUNETTE waren bereits in der ehemaligen Codeliste HairTypeCode enthalten, wurden jedoch im Zuge der Migration versehentlich nicht berücksichtigt und sollen nun wieder ergänzt werden.
Zielmarktanforderung - 05	NutrientTypeCodeVitaminMineral <i>Vitamine / Mineralien: Code [M067]</i>	Change	Aufnahme neuer Code "VITA".
Zielmarktanforderung - 06	CypherOfGuidingPrincipleCode <i>Leitsatzziffer [M093]</i>	Change	Aufnahme 2 neuer Codes: <ul style="list-style-type: none"> "2.3.10" "2.2.2.4"
Zielmarktanforderung - 07	WasteDirectiveApplianceTypeCodePlastic <i>Einwegkunststoffond: Produktkategorie [M627]</i>	Add	Aufnahme einer lokalen Codeliste inkl. 10 Codes.

Ursprung der Änderung (BMS / Zielmarkt-anforderung)	Codeliste <i>Ggf. Attributname DE [M-Nummer]</i>	Änderung (Add; Change; Delete)	Beschreibung
Zielmarktanforderung – 08	BatteryCategoryCode <i>Batterie Kategorie [M614]</i>	Add	Aufnahme einer neuen Codeliste inkl. 7 Codes.
Zielmarktanforderung – 09	BatteryTypeCode <i>Batterieart [M115]</i>	Change	Aufnahme neuer Codes: <ul style="list-style-type: none"> • "CR17450" (Lithiumbatterie) • "INR19_66"
Zielmarktanforderung – 10	OrganicClaimAgencyCode	Delete	Die Codeliste stand mit November 2024 zur Löschung an. Diese wurde nun aus der Dokumentation entfernt.
BMS - 01	AdditionalTradeItemIdentificationTypeCode <i>Zusätzliche Artikelidentifikation: Art [M233]</i>	Change	Aufnahme neuer Codes: <ul style="list-style-type: none"> • "CPNP" • "CZ_SUKL" • "NAPALSN"
BMS - 02	AllergenTypeCode <i>Allergen: Code [M029]</i>	Change	Aufnahme neuer Codes: <ul style="list-style-type: none"> • "BPN" • "CNK" • "CTA" • "PMN" • "PRS" • "RJY"
BMS - 03	ClaimElementCode <i>Claim: Elementcode [M079]</i>	Change	Aufnahme von 23 neuen Codes. Änderung der Code Beschreibung des Codes "ARTIFICIAL_FLAVOUR".
BMS - 04	ClaimTypeCode <i>Claim: Code [M080]</i>	Change	Aufnahme des Codes "UNSCENTED".
BMS - 05	FishSeafoodPresentationCode <i>Fisch-/Meeresfrüchte-Präsentation [M571]</i>	Change	Aufnahme von 6 Codes: <ul style="list-style-type: none"> • LIVER_ONLY • SHELL_ON • SHELL_REMOVED • SKINNED_FILLETED • TAIL • TONGUE_ONLY
BMS - 06	NutrientTypeCodeOther <i>Sonstige Nährwertangaben: Bestandteil [M062]</i>	Change	Aufnahme der Codes: <ul style="list-style-type: none"> • "X_ALPHA_LIPOIC_ACID" • "X_LIQUORICE_ROOT" • "X_PABA" • "X_PEPPERMINT_LEAF" • "X_SENNA_LEAF" Anpassung der Code Beschreibung des Codes "CITAC".
BMS - 07	PlatformTypeCode <i>Palettenkennzeichen [M300]</i>	Change	Aufnahme des Codes "60" (Käfig).
BMS - 08	PreservationTechniqueTypeCode <i>Konservierungsmethode: Code [M145]</i>	Change	Aufnahme der Codes "MILK_MIXTURE" & "THERMISATION". Anpassung der Code Beschreibung des Codes "FINE_MICRO_FILTERED".

Ursprung der Änderung (BMS / Zielmarkt-anforderung)	Codeliste <i>Ggf. Attributname DE [M-Nummer]</i>	Änderung (Add; Change; Delete)	Beschreibung
BMS - 09	ProductCharacteristicCode	Change	Anpassung der Code Beschreibungen folgender Codes: <ul style="list-style-type: none"> • averageLife • hairColorPermanence • hairType • numberOfPlys • skinType • tamponAbsorbencyLevel Mit dem November 2025 Release werden die Codes gelöscht und auf neue GDSN Attribute migriert.
BMS - 10	TargetHairTypeCode <i>Haartyp [M490]</i>	Change	Aufnahme des Codes "AGING".
BMS - 11	TargetSkinTypeCode <i>Hauttyp [M489]</i>	Change	Aufnahme der Codes "DAMAGED", "HYPERSENSITIVE" & "MEDIUM".

3.3 Validierungsregeln

Ursprung der Änderung	Rule-ID	Änderung (Add; Change; Delete)	Beschreibung
Zielmarktanforderung – 01	276-00000001 276-00000002	Change	Anpassung der ID-Struktur durch Verkleinerung des Nummernkreises – auch unter Berücksichtigung zukünftiger VR-IDs. Neu: 276-000001 & 276-000002
Zielmarktanforderung – 02	1299	Change	Mit dem Release Mai 2025 wird eine Korrektur der Implementierung der GDSN VR 1299 bei 1WS vorgenommen. Im Gegensatz zur GDSN Regel, die nur Australien ausschließt, wurde für den Zielmarkt DACH auch Deutschland und Austria ausgeschlossen. Da dies nicht GDSN konform ist, musste die Regel entsprechend korrigiert werden. Sie schließt nur noch Australien von der Regel aus. GDSN VR 1299: If targetMarketCountryCode does not equal ('036' (Australia)) and the association brandowner/PartyInRole is invoked, then brandOwner/gln SHALL be used. Dies führt dazu, dass alle Lieferanten für den Zielmarkt 276 (Germany) und 040 (Austria), wenn sie den Markenname angeben, auch die Markenname/GLN angeben müssen. Es wird eine Korrektur der globalen Regel beantragt. Übergangsweise wurde die Dokumentation (Abhängigkeit und Status) angepasst, da durch die globale Regel 1299 aktuell die GLN eine Pflichtangabe darstellt.

Zielmarktanforderung – 03	321632	Change	<p>Anpassung der Validierungsregel. Die Regel 321632 muss mit dem korrekten Codewert "FIBRE_OTHER" überarbeitet werden.</p> <p>Neu: IF Material Code M518 = "FIBRE_OTHER" then Material Content M521 must be indicated in the mandatory language.</p>
Zielmarktanforderung – 04	276-000003	Add	<p>Aufnahme neuer Regel im EUDR Kontext als WARNUNG:</p> <p>Wenn Importklassifikation: Wert [M229; BMS ID 2777] mit (010229, 0201, 0202, 020610, 020622, 020629, 160250, 4101, 4104, 4107, 290545, 4005, 4006, 4007, 4008, 4010, 4011, 4012, 4013, 4015, 4016, 4017, 4409, 4410, 4412, 4418, 4419, 4421, 49, 9401, 010221, 1801, 1802, 1803, 1804, 1805, 1806, 0901, 120710, 1511, 151321, 151329, 230660, 291570, 291590, 382311, 382312, 382319, 382370, 4001, 1201, 120810, 1507, 2304, 4401, 4402, 4403, 4404, 4405, 4406, 4407, 4408, 4411, 4413, 4414, 4415, 4416, 4417, 4420, 940330, 940340, 940350, 940360, 940391, 940610, 48 or 47) beginnt, muss EUDR Relevance [M621; BMS ID 3070, 3074] gleich 'TRUE' oder 'NOT_APPLICABLE' sein.</p>
Zielmarktanforderung – 05	276-000004	Add	<p>Aufnahme neue Regel im EUDR Kontext:</p> <p>Wenn regulationTypeCode (M250, BMS ID 3070) gleich 'DEFORESTATION_REGULATION' ist, dann muss isTradeItemRegulationCompliant (M621, BMS ID 3074) in der selben Iteration gleich 'TRUE' oder 'NOT_APPLICABLE' sein.</p>
Zielmarktanforderung – 06	GPC-Header-32	Delete	<p>Die GPC Regel wird gelöscht, da keine Verpflichtung für ausgewählte Bricks mehr besteht. Das Attribut Importklassifikation: Wert [M229] wird zu einem verpflichtenden Attribut (Status = Muss).</p> <p>Alt: Es wird die Angabe Importklassifikation: Wert [M229] für ausgewählte GPC-Klassen erwartet.</p>
Zielmarktanforderung – 07	COM_GPC_VR_000052	Add	<p>Neue Validierungsregel im Kontext Batterieinformationen:</p> <p>Wenn Basisartikel (M243, BMS ID 56) gleich 'true' ist und GPC Brick (M317, BMS ID 161) gleich (10000546 Batterien, 10005232 Kfz-Batterien, 10000704 Batterien / Ladegeräte – Sets) ist, dann muss Batterie Relevanz (M612, BMS ID 3074) = 'true' sein.</p>
Zielmarktanforderung – 08	276-000006	Add	<p>Neue Validierungsregel im Kontext Batterieinformationen:</p> <p>Wenn Batterie Relevanz (M612, BMS ID 3074) gleich 'true' ist, dann darf Batterie Registrierungsnummer (M613, BMS 629), Batterie Kategorie (M614, BMS ID 624), Batterien enthalten (M111, BMS ID 600), Batterien erforderlich (M112, BMS ID 601) nicht leer sein.</p>
Zielmarktanforderung – 09	276-000007	Add	<p>Neue Validierungsregel im Kontext Batterieinformationen:</p> <p>Wenn Batterie Relevanz (M612, BMS ID 3074) gleich 'true' ist, dann darf Batteriegewicht / Maßeinheit (M118, BMS ID 616), Batterie Spannung / Maßeinheit (M619, BMS ID 6293), Batterie Technologie Typ (M114, BMS ID 613), Batterie wiederaufladbar (M550, BMS ID 6294) nicht leer sein.</p>
Zielmarktanforderung – 10	276-000008	Add	<p>Neue Validierungsregel im Kontext Batterieinformationen:</p> <p>Wenn Batterie Relevanz (M612, BMS ID 3074) gleich 'true' und Batterie wiederaufladbar (M550, BMS ID 6294) gleich 'true' ist, dann darf Batteriekapazität / Maßeinheit (M620, BMS ID 6290) nicht leer sein.</p>
Zielmarktanforderung – 11	276-000009	Add	<p>Neue Validierungsregel im Kontext Batterieinformationen:</p>

			Wenn Batterie Relevanz (M612, BMS ID 3074) gleich 'true' und GPC Brick (M317, BMS ID 161) gleich (GPC Brick aus GPC Matrix für COM_GPC_000052) ist, dann muss Batterien enthalten (M111, BMS ID 600) und Batterien erforderlich (M112, BMS ID 601) gleich 'false' sein.
Zielmarktanforderung – 12	276-000010	Add	Neue Validierungsregel im Kontext Batterieinformationen: Wenn Batterie Relevanz (M612, BMS ID 3074) = 'true' und GPC Brick (M317, BMS ID 161) ungleich (GPC Brick aus GPC Matrix für COM_GPC_000052) ist, dann muss Batterien enthalten (M111, BMS ID 600) und Batterien erforderlich (M112, BMS ID 601) gleich 'true' sein.
Zielmarktanforderung – 13	276-000011	Add	Neue Validierungsregel im Kontext Batterieinformationen: Wenn Batterie Relevanz (M612, BMS ID 3074) gleich 'true' und GPC Brick (M317, BMS ID 161) ungleich (GPC Brick aus GPC Matrix für COM_GPC_000052) ist, dann darf Anzahl eingebaute Batterien (M116, BMS ID 617) nicht leer sein.
Zielmarktanforderung – 14	276-000012	Add	Neue Validierungsregel im Kontext Batterieinformationen: Wenn Batterien erforderlich (M112, BMS ID 601) gleich 'true' und Batterien enthalten (M111, BMS ID 600) gleich 'false' sind, dann darf Anzahl benötigte Batterien (M117, BMS ID 618) nicht leer sein.
Zielmarktanforderung – 15	276-000013	Add	Neue Validierungsregel im Kontext Batterieinformationen: Wenn Batterien erforderlich (M112, BMS ID 601) gleich 'true' und Batterien enthalten (M111, BMS ID 600) gleich 'false' sind, dann darf Batterie Spannung / Maßeinheit (M619, BMS ID 6292) nicht leer sein.
Zielmarktanforderung – 16	276-000014	Add	Neue Validierungsregel im Kontext Batterieinformationen: Wenn Batterie wiederaufladbar (M550, BMS ID 6294) gleich 'TRUE' ist, dann darf Batteriekapazität / Maßeinheit (M620, BMS ID 6290) nicht leer sein.
Zielmarktanforderung – 17	COM_GPC_VR_000053	Add	Neue Validierungsregel im Kontext Biozid: Wenn GPC Brick ungleich Bricks aus GPC Matrix für COM_GPC_000053 ist, dann darf Biozid (M251, BMS ID 3070, BMS ID 3074) nicht leer sein.
Zielmarktanforderung – 18	276-000015	Add	Neue Validierungsregel im Kontext Biozid: Wenn Biozid (M251, BMS ID 3070, BMS ID 3074) gleich 'TRUE' ist, dann muss Behandelt mit Biozid (M623, BMS ID 3070) leer sein.
Zielmarktanforderung – 19	276-000016	Add	Neue Validierungsregel im Kontext Biozid: Wenn Biozid (M251, BMS ID 3070, BMS ID 3074) gleich 'TRUE' ist, dann darf Biozid: Registriernummer (M566, BMS ID 3087) und Biozid: Produktart (M567, BMS ID 6212) nicht leer sein.
Zielmarktanforderung – 20	276-000017	Add	Neue Validierungsregel im Kontext Biozid: Wenn Behandelt mit Biozid (M623, BMS ID 3070) gleich 'TRUE' ist, dann muss Biozid: Registriernummer (M566, BMS ID 3087) Biozid: Produktart (M567, BMS ID 6212), Biozid: Ablaufdatum (-zeit) (M624, BMS ID 3085) leer sein.
Zielmarktanforderung – 21	276-000018	Add	Neue Validierungsregel im Kontext Einwegkunststofffond: Wenn Rechtliche Produktkategorie (M250, BMS ID 3070) gleich 'PLASTIC_DIRECTIVE' ist, dann darf

			<p>Einwegkunststofffond: Registrierungsnummer (M626, BMS ID 3576)</p> <p>oder</p> <p>(Einwegkunststofffond: Produktkategorie (M627, BMS ID 3574) und das zugehörige Einwegkunststofffond: Relevantes Einwegkunststoffgewicht / Maßeinheit (M628, BMS ID 3574) nicht leer sein.</p>
Zielmarktanforderung – 22	276-000019	Add	<p>Neue Validierungsregel im Kontext Kommunikationskanal:</p> <p>Wenn regulationTypeCode (M250, BMS ID 3070) gleich 'CONSUMER_PRODUCT_SAFETY', dann muss communicationChannelCode (M377, BMS ID 134) gleich 'EMAIL' or 'WEBSITE' sein und communicationValue (M376, BMS ID 135) angegeben werden.</p>
Zielmarktanforderung – 23	321013	Delete	<p>Abgedeckt und angepasst durch die neue Validierungsregel COM_GPC_VR_000053.</p> <p>Alt: 3.1 CommEU: Mandatory indication DE, NOT FOR RETURNABLE ASSET EMPTY! AND NOT FOR FMCG_AGRO!</p>
Zielmarktanforderung – 24	321180	Delete	Abgedeckt und angepasst durch die neuen Validierungsregeln im Kontext Batterieinformationen.
Zielmarktanforderung – 25	640008	Delete	Abgedeckt und angepasst durch die neuen Validierungsregeln im Kontext Batterieinformationen.
Zielmarktanforderung – 26	640024	Delete	Abgedeckt und angepasst durch die neuen Validierungsregeln im Kontext Batterieinformationen.
Zielmarktanforderung – 27	COM_GPC_VR_000043	Delete	Abgedeckt und angepasst durch die neuen Validierungsregeln im Kontext Batterieinformationen.
Zielmarktanforderung – 28	COM_GPC_VR_000044	Delete	Abgedeckt und angepasst durch die neuen Validierungsregeln im Kontext Batterieinformationen.
Zielmarktanforderung – 29	COM_GPC_VR_000045	Delete	Abgedeckt und angepasst durch die neuen Validierungsregeln im Kontext Batterieinformationen.
Zielmarktanforderung – 30	640040	Delete	Abgedeckt und angepasst durch die neue Validierungsregel 276-000016.

3.4 Migration

Bitte beachten Sie die zusätzlichen Informationen zu Migrationen im globalen [Migrationsdokument](#).

3.4.1 Anpassung des Mappings für die EUDR Kennzeichnung

Die initiale Umsetzung der EUDR-Kennzeichnung erfolgte über das Attribut „**Rechtliche Produktkategorie M250**“ (**regulationTypeCode**), wobei der Codewert „**DEFORESTATION_REGULATION**“ gesetzt wurde.

Innerhalb der EU wird jedoch zusätzlich zum **regulationTypeCode** auch das Attribut **IsTradeItemRegulationCompliant** übermittelt, da dies durch Validierungsregeln erforderlich ist. Im Zielmarkt Deutschland wird dieses zweite Attribut jedoch in diesem Kontext nicht berücksichtigt, was in bestimmten Fällen zu einer fehlerhaften Interpretation der Informationen führen kann.

Aus diesem Grund ist eine Anpassung des Mappings erforderlich: Die EUDR-Kennzeichnung soll künftig über ein dediziertes, ausmodelliertes Attribut erfolgen – analog zur Abbildung anderer regulatorischer Anforderungen.

Hinweis zur EUDR Prüfnummer:

Die ursprünglich für das August 2025 Release geplante Umsetzung der EUDR Prüfnummer wird nicht durchgeführt.

Stattdessen warten wir auf die globale Lösung, mit der das Attribut in einer neuen Klasse zum November 2025 Release (BMS 3.1.33) bereitgestellt wird.

Dadurch vermeiden wir eine doppelte Implementierung und anschließende Migration.

3.4.2 Migration Attribut Entsorgungssystem: Gerätebezeichnung [M124] (**wasteDirectiveApplianceType**)

Im Attribut **wasteDirectiveApplianceType** wird folgende Set-Anweisung ergänzt:

```
SET trade_item_disposal_information:tradeItemDisposalInformationModule/  
tradeItemDisposalInformation/  
tradeItemWasteManagement/wasteDirectiveName = WEEE
```

Durch diese Ergänzung wird sichergestellt, dass die Entsorgungsinformationen für Elektro- und Elektronikgeräte gemäß der WEEE-Richtlinie eindeutig zugeordnet werden können.

3.5 GPC-Version

Die GPC klassifiziert Produkte, indem sie diese auf der Grundlage ihrer wesentlichen Eigenschaften sowie ihrer Beziehungen zu anderen Produkten, in Kategorien einteilt.

In der vorliegenden Abbildung sind die GPC Release Versionen den GDSN Release Versionen gegenübergestellt, für die sie gelten. Für das **Maintenance Release 3.1.32 gilt der GPC-Standard vom November Release 2024.**

Detaillierte Informationen über die hinzugefügten, geänderten und gelöschten GPC-Bricks der GPC-Publikation finden Sie in den Delta-Dokumenten der GS1 Global unter folgendem Link [Maintenance release 3.1.32 | GS1](#).

4 Update Fachpublikationen

Fachpublikationen, die für das GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG relevant sind, werden in der folgenden Tabelle aufgeführt. Diese werden je nach Fertigstellung veröffentlicht, jedoch können diese erst zum nächsten BMS GoLive-Termin in Kraft treten.

Titel & Version	Beschreibung & Link	Publikation am	Gültig ab
GPC Development & Implementation Guide V8	Update <ul style="list-style-type: none"> Aktualisierung der deutschsprachigen Version. GPC Produktklassifikation: global eindeutig GS1 Germany	02/25	05/25

Impressum

Herausgeber:
GS1 Germany GmbH

Geschäftsführer:
Thomas Fell

GS1 Germany GmbH
Stolberger Straße 108 a, D-50933 Köln

Postfach 30 02 51
D-50772 Köln

Tel: +49 (0)221 94714-0
Fax: +49 (0)221 94714-990

E-Mail: gdsn@gs1.de
Homepage: www.gs1.de

© GS1 Germany GmbH, Köln